

Hannover, den 02.02.2002

Si/Her- 220099
S3.1100
Anzahl der Seiten: 3

Beckedorf: Für das Bahnhofsgebäude Winsen gibt es viele gute Ideen und Visionen

Ausstellung „Bahnhof Winsen (Luhe): Projekte, Visionen, Ideen“ im Museum im Marstall eröffnet

Winsen. Bürgermeister Beckedorf eröffnete am Donnerstag, 31. Januar im Museum im Marstall die Ausstellung „Bahnhof Winsen (Luhe): Projekte, Visionen, Ideen“. Studenten der Fachhochschule Hannover hatten sich im Rahmen ihrer Semesterarbeit dem Thema „Umgestaltung und neue Nutzungen für das Bahnhofsgebäude in Winsen (Luhe)“ gewidmet. Die Ausstellung soll Einheimischen und Gästen der Stadt Winsen Gelegenheit bieten, sich über die Ideen und Visionen der Studenten zu informieren und in der Stadt eine breite Diskussion über die Zukunft „ihres“ Bahnhofsgebäudes eröffnen.

„Ich bin sehr beeindruckt, mit wie viel Engagement und Professionalität die Studenten diese Aufgabe bewältigt haben“, sagte Bürgermeister Beckedorf bei einem Rundgang durch die Ausstellung, die ab heute für vier Wochen der Öffentlichkeit zugänglich ist. Modelle, Collagen und Ideenskizzen zeigen anschaulich, wie die angehenden Innenarchitekten das denkmalgeschützte und inzwischen leerstehende Gebäude wieder mit Leben füllen würden. Bei den meisten Arbeiten wird der gesamte Innenbereich entkernt und mit Nutzungen wie Gastronomie, Kunsthandwerk, Touristinfo, Fahrkartenterverkauf etc. versehen.

Der Fachbereich Design und Medien der Fachhochschule Hannover hatte im Herbst 2001 bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) nach einem lohnenswerten Bahnhofsobjekt für eine Studienarbeit gefragt und es wurde gemeinsam das Bahnhofsgebäude in Winsen ausgewählt. „Wir suchten nach einem interessanten und praxisnahen Projekt, um dadurch die Studenten besser auf ihren Einstieg ins Berufsleben vorbereiten zu können“ erklärte Suzanne Koechert, Dozentin an der Fachhochschule Hannover. „Danken möchten wir an dieser Stelle auch noch einmal ganz besonders der LNVG und dem Bahnhofsmanagement Lüneburg der DB Station & Service AG, die das Projekt fachlich begleitet und so ganz wesentlich zu dessen Erfolg beigetragen haben.“

Begeistert von der Thematik zeigten sich auch die Mitarbeiter des Museums im Marstall, stellten spontan ihre Räumlichkeiten für die Präsentation der Studienarbeiten am vergangenen Donnerstag zur Verfügung und regten auch deren Ausstellung an.



Sind Sie neugierig geworden oder haben selbst Vorstellungen, wie der Bahnhof Winsen (Luhe) wieder zu einem attraktiven Dreh- und Angelpunkt des Öffentlichen Nahverkehrs werden kann? Dann schauen Sie doch einfach mal im Museum vorbei. „Bahnhof Winsen (Luhe): Projekte, Visionen, Ideen“ können Sie kostenlos besuchen vom 2. Februar bis 3. März 2002 im Museum im Marstall, Schlossplatz 11, 21423 Winsen (Luhe).

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag

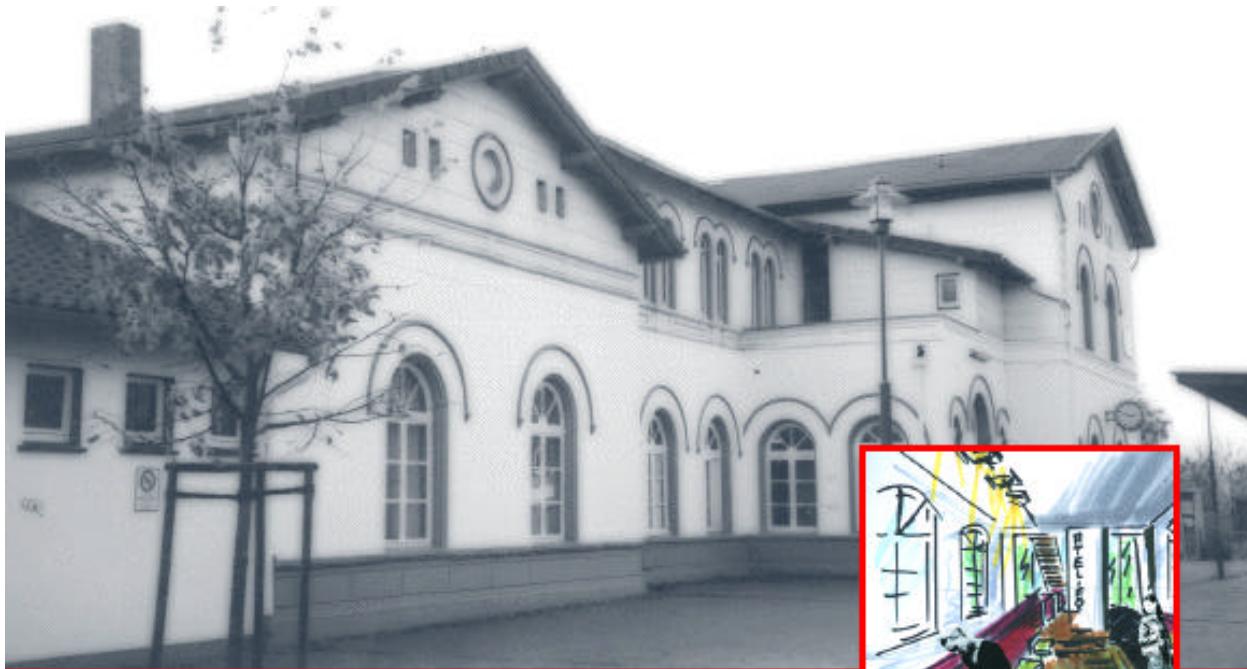
15 – 18 Uhr

Samstag/Sonntag

10 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr

Ansprechpartner:

Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG), Karin Thümlein, Tel: 0511/3 48 53 58



BAHNHOF WINSEN / LUHE

IDEE PROJEKT VISION

**Studenten / Innen der Innenarchitektur
der FH Hannover (Fachbereich Design
und Medien) stellen ihre Arbeiten vor.**

Die dazugehörige Ausstellung können Sie kostenlos besuchen.
Vom 02. Februar bis 03. März 2002 im Museum im Marstall,
Schloßplatz 11, 21423 Winsen (Luhe).

Öffnungszeiten: Di - Fr 15 - 18 Uhr
 Sa - So 10 - 13 Uhr 15 - 18 Uhr

